

Laudato Si im Alltag

Impulse für ein soziales und ökologisches Miteinander

„Übersetzungen für Laudato Si gibt es viele. Am besten ist wohl die in den Alltag.“

Nach den Veranstaltungen 2016 in St. Magdalena zum Inhalt der päpstlichen Enzyklika sollen hierzu im Jahr 2017 Impulse für das tägliche Leben gefunden werden. Wie im Vorjahr greifen wieder Christen aus Ottobrunn und Riemerling an sechs Abenden aktuelle soziale und ökologische Probleme unserer Zeit auf und stellen Beispiele zur Lösung vor. Was ... ? und Wie...? sind dann die Fragen, die wir jeweils anschließend gemeinsam besprechen wollen.

Die erste Veranstaltung steht unter dem Titel „Arm und Reich – Über die wachsende soziale Ungleichheit“. Gerade in Deutschland geht die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter auf und macht uns bereits zu einem der ungleichsten Länder in der westlichen Welt. Dies führt zu gravierenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Problemen, die uns alle betreffen. Ausgehend von sozio-ökonomischen Daten soll über Ursachen und Folgen der Ungleichheit diskutiert werden. Was kann die Politik tun, was der Einzelne? Welche Lösungsmöglichkeiten bieten christliche Soziallehre und die päpstliche Enzyklika Laudato Si. Sie sind herzlich zu diesem spannenden Thema eingeladen.

Ort: Pfarrsaal St. Magdalena, Georg-Kerschensteiner-Straße 1, 85521 Riemerling

Zeit: Sonntag, 5. Februar 2017, 19:00 bis 21:00 Uhr

Weitere Termine zum Vormerken:

05.03. *Transition Town* und die Relokalisierung der Wirtschaft

02.04. Grenzen des Wachstums – Lösungen

07.05. Gerechtigkeit, der vergessene Weg zum Frieden

08.10. Menschenbilder

05.11. Gesellschaftliches Miteinander

Die Abende sind voneinander unabhängig und können einzeln besucht werden.

Der Eintritt ist frei.